Meteorsteinfall, in Tenessen, nach J. L. Smith.[1]) Unregelmässig rhomhoëdrische Form; spec. Gew. = 3,28. Kieselerde 49,21. Thonerde 11,05. Eisenoxydul 20,41. Kalk 9,01. Talkerde 8,13. Mangan 0,04. Eisen 0,5. Schwefel 0,06. Natron 0,83 und eine Spur von Nickel und Phosphor. Das mit dem Magnet anziehbare Nickeleisen betrug 2,5 Proc.

XV. Nekrolog.

Am 22. Januar 1858 starb Carl Friedrich Plattner, Kgl. Sächs. Bergrath, Professor, etc. etc., 58 Jahre alt, zu Freiberg nach langem Leiden. Er war am 2. Januar 1800 zu Kleinwaltersdorf bei Freiberg geboren und hat sich durch seine „Probirkunst mit dem Löthrohre“ eine klassische Berühmtheit erworben.

Am 15. Juli 1858 starb zu Stuttgart der ehemalige Professor der Mineralogie an der Universität zu Breslau, Dr. Ernst Friedr. von Glocker, in einem Alter von 65 Jahren; er war geboren am 1ten Mai 1793. Ein bekannter, tüchtiger Mineralog und Schriftsteller.

[1]) Sillim. Amer. Journ., N. Ser., T. XXIV, p. 134.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Korrespondenz-Blatt des zoologisch-mineralogischen Vereines in Regensburg

Jahr/Year: 1859

Band/Volume: 13

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: XV. Nekrolog. 120